

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Kuchhausen, den 15.10.2015

2. Newsletter der Bürgerinitiative Kuchhausen

Es ist schon einige Zeit her, dass Sie unseren ersten Newsletter erhielten. In den letzten Wochen ist auch nichts gravierendes passiert. Leider hat sich das jetzt aktuell geändert.

Die Stadt Wuppertal hat am 14.10.2015 eine Pressemitteilung veröffentlicht, die uns große Sorgen macht. Wie Sie unter dem nachfolgenden Link nachlesen können, werden in der kommende Woche erste Maßnahmen des Investors für das Bauvorhaben "Im Brackel" angeleitet.

[Pressemitteilung Stadt Wuppertal vom 14.10.2015](#)

Laut der Mitteilung wird der Investor an der Kemmannstraße eine Wegschneise anlegen um Bodenuntersuchungen auf dem Areal zu ermöglichen.

Wir haben bereits rechtlichen Rat eingeholt, gegen diese Maßnahme ist leider nichts zu machen; wir können nur hoffen, dass der Investor sich auch wirklich an seine Aussage hält, nur so wenig Gehölz wie notwendig zu entfernen.

Das heißt aber nicht, dass wir jetzt mit unseren Bemühungen aufhören werden, das Bauvorhaben "Im Brackel" zu verhindern. Es gibt auch positive Nachrichten. Mit unserer Unterschriftensammlung haben wir in der relativ kurzen Zeit bereits über 1600 Unterschriften gesammelt. Wir danken allen Unterzeichnern und natürlich auch den vielen Unterstützern, die sich darum gekümmert haben.

Wir waren in den letzten Wochen auch sonst nicht untätig:

Es wurde ein Brief an den Umweltminister von NRW, Herrn Rimmel, versandt um ihn und das Ministerium auf unsere Situation aufmerksam zu machen. Es war nicht zu erwarten, dass Herr Rimmel uns direkt unterstützen wird, es ist aber sehr wichtig, dass wir grundsätzlich auf unsere Situation aufmerksam machen. Wir haben eine sehr freundliche Rückmeldung aus dem Ministerium erhalten, die darauf hinweist, dass dieses Bauvorhaben zu den Selbstverwaltungsaufgaben der Gemeinde gehört und somit das Ministerium keinen direkten Einfluss nehmen kann. Zusätzlich haben wir ein paar nützliche Informationen bekommen, worauf wir in dem Bebauungsplanverfahren achten sollten sowie ein Dokument zum "Artenschutz in der Bauleitplanung und bei der baurechtlichen Zulassung von Vorhaben", das wir auf der Internetseite zum Download abgelegt haben.

[Artenschutz in der Bauleitplanung](#)

Wir haben auch Briefe an die Fraktionsvorsitzenden der Parteien CDU, SPD, FDP und Bündnis 90 / Die Grünen verschickt. Antworten haben wir von der SPD und der CDU erhalten, die beide darauf hingewiesen haben, dass wir uns noch in einer sehr frühen Phase der Planung befinden und dass unsere Bedenken selbstverständlich im weiteren Planungsverfahren berücksichtigt werden.

Wie geht es jetzt weiter?

Wir dürfen nicht locker lassen. Es ist wichtig, dass wir weiterhin möglichst viele Menschen dazu bewegen uns mit ihrer Unterschrift zu unterstützen. Bitte helfen Sie uns dabei. Die Unterschriftenliste kann auf der Internetseite unter [Unterschriftenliste](#) heruntergeladen werden. Sammeln Sie Unterschriften in Ihrem Bekanntenkreis oder bei der Arbeit. Volle Listen können Sie gerne einscannen und per e-mail an kuchhausen@web.de senden oder melden Sie sich bei uns und wir kümmern uns um die Abholung. Sprechen Sie Politiker zu diesem Thema an oder schreiben Sie Leserbriefe. Es ist wichtig, dass dieses Thema ständig präsent bleibt. Gerne können Sie auch Werbung für die Internetseite www.kuchhausen.jimdo.com und den Newsletter machen, damit möglichst viele Leute gut über das gesamte Vorgehen informiert sind.

Wir hoffen sehr, dass dieser Newsletter wieder ein paar interessante Informationen für Sie beinhaltet. Wir werden Sie weiterhin darüber informieren, wenn sich bei dem geplanten Bauvorhaben in Kuchhausen "Im Brackel" Neuerungen ergeben. Unabhängig davon wird die Internetseite der Bürgerinitiative www.kuchhausen.jimdo.com regelmäßig aktualisiert. Wir freuen uns sehr über Anregungen und Anmerkungen. Schreiben Sie uns was Ihnen gefällt oder was wir besser machen können.

Wie bereits im letzten Newsletter mitgeteilt, haben wir bei der Informationsveranstaltung insgesamt Spenden in Höhe von € 280 erhalten. Wir möchten damit, wie angekündigt, benötigte Gutachten und anwaltliche Unterstützung bezahlen. Es ist abzusehen, dass wir mit dem bisher gesammelten Geld nicht sehr weit kommen werden. Wenn Sie unsere Aktionen auch finanziell unterstützen möchten, würden wir uns sehr freuen. Die Sammeldose steht im Geschäft von Frau Dehnert "Collage Second-Hand Laden" Hauptstrasse 38.

Gemeinsam gegen die Zerstörung des Biotops in Kuchhausen "Im Brackel" durch das geplante Bauvorhaben

Wenn Sie diese E-Mail

nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Für die Bürgerinitiative Kuchhausen
Bodo von Harten
Kuchhausen 62
42349 Wuppertal
Deutschland

Kuchhausen@web.de
www.kuchhausen.jimdo.com

